

St. Peter und Paul

Wirtheim



St. Joh. Nepomuk

Kassel



Weihnachts- Pfarrbrief 2015

St. Johannes Nepomuk - Kassel

St. Peter und Paul - Wirtheim



"Die Heilige Familie war auf der Flucht und hatte nur eine Krippe für ihr Kind, aber diese Flüchtlingsfamilie ist für uns alle ein Segen geworden. Will Gott uns auch heute vielleicht gerade in den Flüchtlingsfamilien ein Segen sein? ... Die Flüchtlingsfamilien gehören zu uns und wir zu ihnen. Füreinander sind wir ein Segen."

Erzbischof Heiner Koch, Berlin

Frohe und gesegnete Weihnachten

Liebe Mitglieder unserer beiden Pfarrgemeinden!

Während wir als Christen am Beginn eines neuen Kirchenjahres stehen, geht das bürgerliche Jahr 2015 seinem Ende entgegen. Die letzten Wochen waren geprägt von erschreckenden und traurigen Nachrichten über die Anschläge in Paris und über Terror und Anschlagswarnungen in anderen Städten, durch die auch bei uns viele Menschen verunsichert und sogar verängstigt wurden und sind.

Zusätzlich erreichen uns seit Monaten täglich Bilder von zigtausend Menschen, die unter teils lebensgefährlichen Umständen wochenlang auf der Flucht sind und vor allem auch bei uns Schutz und neue Heimat suchen.

Als Christen sind wir in besonderer Weise gefordert, für eine Willkommenskultur zu sorgen und Flüchtlingen nach unseren Möglichkeiten zu helfen, nicht zuletzt weil es zu den Werken der Barmherzigkeit gehört, „Fremde aufzunehmen“. Es ist sehr erfreulich, dass das hier bei uns in Biebergemünd auf vielfältige Weise ganz selbstverständlich geschieht und viele Menschen den Flüchtlingen bei der Integration Hilfe leisten.

Jahr für Jahr fällt unser Blick in der Weihnachtszeit auf eine kleine Familie, die unterwegs ist. Zunächst auf der Suche nach einer Herberge in der Stadt, in der sie sich in die Steuerlisten eintragen lassen will, und später auf der Flucht vor Terror und Gewalt, in der Hoffnung eine sichere Heimat zu finden.

In diesem Jahr lässt sich das Schicksal der Heiligen Familie viel deutlicher als sonst auf unser konkretes Leben im 21. Jahrhundert übertragen.

An Weihnachten kommt Gott in unsere Welt. In seinem Sohn Jesus Christus wird Gott selbst Mensch, um unser Schicksal als Menschen zu teilen und uns zu helfen, ganz Mensch zu werden.

Wir laden Sie herzlich ein, das Geheimnis der Weihnacht, die Menschwerdung Gottes, wieder neu in den Gottesdiensten mit uns zu feiern.

Mit diesem Weihnachtspfarrbrief grüßen wir Sie herzlich und wünschen Ihnen, den Angehörigen unserer beiden Pfarrgemeinden, ein gnadenreiches Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Neue Jahr 2016.

Ryszard Bojdo
Pfarradministrator

Dieter Hummel
Pfarrer in Ruhe

Erwin Krack
Pfarrer in Ruhe

Karl-Peter Aul
Seelsorger

Christina Walk
Gemeindereferentin

Richard Pfeifer – Kassel
Jochen Künzinger – Wirtheim
Pfarrgemeinderat

Andreas Sinsel – Kassel
Reinhold Günther – Wirtheim
Verwaltungsrat

Inhaltsverzeichnis

Weihnachtswünsche	2
Inhaltsverzeichnis / Impressum	3
Rückblick auf das Jahr 2015	4
Besondere Kollekten und Spenden	5
Krabbelgruppe Kassel	6
Kath. Kindertagesstätte »St.Joh.Nepomuk«	7
KÖB Kassel	8
Gedanken zum Danken	8
Ministranten Kassel	9
Abschlussfahrt der Erstkommunionkinder	9
Weltjugendtag 2016 in Krakau	10
Dank allen Mitarbeitern	10
Pfarrgemeinderat Kassel	11
Die Glocken von St. Johannes Nepomuk	12
kfd Kassel	13
Taufen Trauungen Beerdigungen - Kassel	14
KAB St. Johannes Nepomuk – Kassel	15
Unsere künftigen Erstkommunionkinder	16
Gottesdienstordnung	17
Weihnachtsgottesd. im Pastoralverbund	20
Friedenslicht aus Bethlehem	20
Taufen Trauungen Beerdigungen - Wirtheim	21
Firmung in Kassel und Wirtheim	22
Pfarrgemeinderat Wirtheim	23
Krabbelgruppe Wirtheim	24
Laudes Wirtheim	24
kfd Wirtheim	25
Eine Welt Laden	26
Anlaufstellen	26
KÖB Wirtheim	27
Kath. Kindertagesstätte »Kolibri« Wirtheim	28
Pfadfinder	29
Sternsinger-Aktion 2016	30
Ministranten in Wirtheim	31
Veranstaltungen im Jahr des Herrn 2016	32
Der Arbeitskreis »Familie«	33
Das Heilige Jahr der Barmherzigkeit	34
100. Katholikentag in Leipzig	34
Wichtige Kontakte	35
Letzte Seite – Worauf wir hoffen dürfen	36



Impressum

Herausgeber:
Kath. Pfarrgemeinden
St. Johannes Nepomuk
Biebergemünd-Kassel und
St. Peter und Paul
Biebergemünd-Wirtheim

Redaktion:
Pfarrer Karl-Peter Aul
Richard Pfeifer

Druck:
Druckhaus Harms,
Groß Oesingen

Auflage: 1750

Dieser Pfarrbrief wurde von ehrenamtlichen Mitarbeitern unter Mithilfe aller Gremien und Gruppen der beiden Pfarrgemeinden erstellt. Er wird an alle Haushalte beider Kirchengemeinden verteilt. Weitere Exemplare sind in den Kirchen ausgelegt. Sie können gern an evangelische Mitchristen oder auch an auswärtige Verwandte und Freunde weitergegeben werden. Allen Frauen und Männern, die zum guten Gelingen des Pfarrbriefes beigetragen haben, und auch allen Austrägern gilt ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott.

Rückblick auf das Jahr 2015

Der nachfolgende Rückblick zeigt, dass neben der Feier der sonntäglichen Eucharistie durch Aktivitäten verschiedener Gruppen in unseren Pfarrgemeinden ein buntes, reichhaltiges und lebendiges Kirchenjahr gestaltet wurde.

- 5.01. Ka Einweihung der neuen Kita durch Weihbischof Dietz
- 9.-11.01. Sternsingeraktion
- 31.1./7.02. Pfarrfasching Kassel / Wirtheim
 - 3.02. Ka KAB Vortrag: „Unser tägliches Brot gib uns heute“
 - 6.03. kfd Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen in der Emmauskirche
 - 4.03. Ka kfd Vortrag: "Pflege „Was ist zu tun?“
- 7.-8.03 Gemeinsame Pfarrgemeinderat-Klausur in Fulda
- 13.03. Ka KAB Jahreshauptversammlung
- 22.03. Fastenessen zum Misereor Sonntag
- 21.+22.03. Ergänzungswahlen zum Verwaltungsrat
 - 23.03. Ka KAB Infoabend: „Was und wo ist bei uns Armut“(Hr. Kesper BfA)
 - 27.03. PV Ökumenischer Kreuzweg der Jugend in Wächtersbach
 - 25.04. KAB Gebrauchtkleidersammlung für Brasilien
 - 3.04. KAB & kfd Kreuzwege am Trieb
 - 3.04. Ka Karfreitagsfeier für Kleinkinder
- 2./4.04. Ostereierfärbeaktionen
- 12.4.+19.4. Erstkommunionfeier
- 25.+26.04. Kommunion-Jubiläumsfeiern
 - 1.05. KAB Mai-Gottesdienst auf Grau Ruh, Einweihung renov. Bildstock
 - 7.05. Ka PGR Seniorenausflug nach Alzenau-Kälberau und Wasserlos
 - 9.05. Ka KAB Fußwallfahrt nach Maria Buchen
 - 14.05. Christi Himmelfahrt am Bürgerhaus
- 20.-23.05. Ka KAB Berlinfahrt mit Besuch des Bundestages
- 12./28.05. Bittprozessionen Wirtheim nach Kassel und Kassel nach Höchst
 - 30.05. Ka kfd Wanderung auf dem Bonifatiusweg
 - 4.06. Wi KAB Wallfahrt nach Fulda (Bonifatiusgrab)
 - 24.06. Ka KAB Fahrt zur Landesgartenschau nach Alzenau
- 28.6./30.8. Pfarrfest St. Peter und Paul / St. Johannes Nepomuk
 - 3.07. Wi kfd 40 Jahre kfd Wirtheim
 - 4.07. Wi Kita 40 Jahre Kintertagesstätte
 - 22.07. Ka kfd Ausflug nach Wetzlar und Braunfels-Weilburg
 - 1.08. Pfarrer Karl-Peter Aul zwanzig Jahre Seelsorger in Wirtheim
- 03.-12.09. Ka KAB Herbstfahrt Polen, Baltikum und Schweden
 - 17.09. Ka KAB Vorstellung der Bürgermeisterkandidaten
 - 19.09. KAB Gebrauchtkleidersammlung
 - 10.09. Wi kfd Jahresausflug in die Rhön
- 26./27.09. Ka KAB Bratfest am Sportplatz
 - 3.10. Wi KAB Kartoffelfeuer und Drachensteigen
 - 8.11. Neuwahlen Pfarrgemeinderat
- 1.11+8.11. Missio-Kaffeenachmittag; in Wirtheim mit Buchausstellung der KÖB
 - 11.11. Laternenzug und Feier anlässlich des St. Martinstages
- 15.+21.11. Spendung des Firmsakramentes durch Ordinariatsrat Pfr. Göb
 - 29.11. Wi Weihnachtsmarkt
 - 13.12. Ka Senioren Adventnachmittag
 - 17.12. Ka Ökumenische Friedenslichtandacht in St. Johannes Nepomuk



Neben diesen Veranstaltungen gab es noch viele turnusmäßige Veranstaltungen, Sitzungen und Treffen des Pfarrgemeinderates, des Verwaltungsrates, der KAB, der kfd, des Kirchenchores, der Kindergruppen, der Kleinkindergruppe, der KÖB, des Einewelt-Ladens und der Kindertagesstätte.

Besondere Kollekten und Spenden in Euro.....Wirtheim..... Kassel

Adveniat – Weihnachten (2014).....	2.198.....	4.135
Weihnachtsopfer der Kinder (Opferkästchen).....	672.....	655
Sternsingeraktion.....	2.319.....	4.861
Sonderkollekte für Hilfswerk „Misereor“.....	1.127.....	3.501
Ostereieraktion.....	630.....	85
Hilfswerk Renovabis (Pfingstkollekte).....	346.....	431
Sonderkollekte für Hilfswerk missio.....	462.....	988
Veranstaltungen am Weltmissionssonntag.....	365.....	454
Bauunterhaltung Pfarrzentrum Wirtheim.....	1.730	
kfd-Sonderkollekten bei den Frauenmessen.....	1.151.....	530
Erdbebenopfer in Nepal.....	798.....	1.909
Aktionen/Spenden für Partnergemeinde Uganda.....	6.703.....	4.119
Pfarrfestergebnis für Flüchtlingshilfe Syrien/Ukraine/Biebergemünd.....	3.600	
Weihnachtsmarkt/Pfarrfasching/Pfarrfest.....	4.335	



Bei den aufgeführten Kollekten handelt es sich meist um große Sonderkollekten, die von uns direkt oder über das Generalvikariat in Fulda weitergeleitet wurden. Im Laufe des Jahres hat es noch viele andere Kollekten gegeben. Außerdem wurden in beiden Pfarrgemeinden durch Gruppen und Privatpersonen zahlreiche Missionswerke und Ordensgemeinschaften unterstützt. Auch für die Anliegen unserer Kirchengemeinden sind durch Kollekten und verschiedene Veranstaltungen stattliche Beträge eingegangen. Diese Kollekten für unsere Kirchengemeinden werden in Zukunft wichtiger, da die Zuschüsse durch das Bistum jedes Jahr gekürzt werden.

Das gilt auch für die Beträge, die über das „Kirchgeld“ eingehen.

Allen Spendern gilt ein herzliches Dankeschön und Vergelt` s Gott.

Vom Christkind



*Denkt euch - ich habe das Christkind gesehn!
Es kam aus dem Wald, das Mützchen voll Schnee,
mit rotgefrorenem Näschen.*



*Die kleinen Hände taten ihm weh;
denn es trug einen Sack, der war gar schwer,
schleppte und polterte hinter ihm her.*

*Was drin war, möchtet ihr wissen?
Ihr Naseweise, ihr Schelmenpack -
meint ihr, er wäre offen, der Sack?*

Zugebunden bis oben hin!

*Doch war gewiss was Schönes drin:
denn es roch so nach Äpfeln und Nüssen!*



Die Kinder der Krabbelgruppe wünschen Ihnen allen ein frohes, gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Michaela Kleinfelder Tel. 6142



Kath. Kindertagesstätte „Nepomuk“

Ein besonderer Stall

Es ist ein Stall
wie überall:
Der Boden nackt,
die Türe knackt,
ein Loch im Dach –
eine leidige Sach!

Ein Esel im Stall
wie überall:
Ein Ochse auch
liegt auf dem Bauch.
Die Krippe mit Heu
ist nicht mehr neu.

Die Stadt beim Stall
wie überall:
mit Häusern klein
aus Holz und Stein.
Eine Mauer mit Tor
und Wachen davor.

Ein Stern hat die Nacht
ganz hell gemacht.
Die Engel, sie singen,
um Nachricht zu bringen.
Und Hirten, sie gehen,
die Krippe zu sehen.

Es ist ein Stall
wie überall:
Doch hat diese Nacht
ihn wichtig gemacht.
Das Christkind kam hier
zu dir und zu mir.



Ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes,
friedvolles und gesundes Neues Jahr
wünscht das Kindertagesstätten-Team

*Der Zauber dieser stillen Zeit
fängt sich im Kerzenschein.
Auf Tannenzweig und grünem Kranz
umwirbt er uns im Flammentanz
und zieht mit weihnachtlichem Glanz
in uns're Herzen ein.*

Anita Menger



Die langen Winterabende in der vorweihnachtlichen Zeit laden dazu ein, es sich mit einem guten Buch im geschmückten Wohnzimmer gemütlich zu machen. Es können aber auch aktuelle Zeitschriften, Hörbücher oder DVDs sein, durch die wir dem Alltag entfliehen. Diese Medien bieten wir Ihnen gerne in der Katholischen Öffentlichen Bücherei (KÖB) St. Johannes Nepomuk in Kassel an.

In diesem Jahr konnten wir wieder zahlreiche Neuerscheinungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene anbieten. Dabei haben wir die Wünsche unserer Leser berücksichtigt. Auch im Jahr 2015 haben wieder viele Gemeindemitglieder unsere Bibliothek besucht.

Unsere Bücherei ist an Sonntagen von 11-12 Uhr, mittwochs von 19-20 Uhr und donnerstags von 15:30-17:30 Uhr geöffnet. In den Schulferien können Sie nur donnerstags Medien ausleihen. Über unser Sortiment können Sie sich unter www.bibkat.de/kueb-kassel.de informieren.

köb  **bv.**
Katholische Öffentliche Bücherei
St. Johannes Nepomuk
Biebergrund-Kassel

**Die Mitglieder der KÖB wünschen allen ein
frohes und besinnliches Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

Gedanken zum Danken

Ich bin dankbar ...

- ... für die Steuern, die ich zahle,
weil das bedeutet, ich habe Arbeit und Einkommen.
- ... für die Hose, die ein bisschen zu eng sitzt,
weil das bedeutet, ich habe genug zu essen.
- ... für das Durcheinander nach der Feier, das ich aufräumen muss.
weil das bedeutet, ich war von lieben Menschen umgeben.
- ... für den Rasen, der gemäht, die Fenster, die geputzt werden müssen,
weil das bedeutet, ich habe ein Zuhause.
- ... für die laut geäußerten Beschwerden über die Regierung,
weil das bedeutet, wir leben in einem freien Land und haben das Recht
auf freie Meinungsäußerung.
- ... für die Frau in der Gemeinde, die hinter mir sitzt und falsch singt,
weil das bedeutet, das ich gut hören kann.
- ... für die Wäsche und den Bügelberg,
weil das bedeutet, dass ich genug Kleidung habe.
- ... für den Wecker, der morgens klingelt,
weil das bedeutet, mir wird ein neuer Tag geschenkt.

Wieviel Grund zum Danken haben wir? Es kommt offensichtlich auf die richtige Betrachtungsweise an. Dankbare Menschen sind zufriedene Menschen.

Ministranten aus Kassel

Wir sind begeistert, dass wir dieses Jahr 5 Mädchen und 2 Jungen in den Kreis der Messdiener aufnehmen konnten.



Für fünf Jahre treuen Dienst
wurde geehrt:
Luca Halamek

**Laura Appel
Colin Auer
Leah Fingerhut
Lukas Kavermann
Isabell Prasch
Josefine Pilz
Martha Staab**



Für zehn Jahre treuen Dienst
wurde geehrt:
Teresa Kunkel

Herzlichen Dank für Euren Einsatz!

Gottes Predigten

Der Pfarrer schwärmt in der Predigt von der Schönheit der Welt.

„Seht euch doch um“, schwärmt er, „jede Blume predigt von Gottes Größe. Jeder Grashalm ist eine Predigt.“

Am Montagvormittag mäht der Pfarrer vor dem Pfarrhaus den Rasen. Ein Messdiener, der bei der Predigt gut aufgepasst hat, schaut ein wenig zu und ruft dann fröhlich: „Herr Pfarrer, kürzen Sie jetzt ihre Predigt?“

Abschlussausflug der Kasseler Erstkommunionkinder



Ende November sind die Kasseler Kommunionkinder 2015 mit ihren Eltern und Geschwistern nach Frankfurt in das Bibelmuseum gefahren. Dort wurde Ihnen in einer 2-stündigen Führung Geschichten vom Neuen und Altem Testament erzählt. Danach ging es noch zusammen auf den Frankfurter Weihnachtsmarkt. Alle waren sich einig, dass dies ein schöner Abschlussausflug war.

WJT Krakau 2016

**„Selig die Barmherzigen,
denn sie werden Erbarmen finden!“**



Zum Weltjugendtag in Krakau werden zwei Fahrten angeboten:

Kurzfahrt: 24. Juli 2016 – 1. August 2016

Langfahrt: 19. Juli – 4. August.

Der Weltjugendtag ist ein internationales Fest des Glaubens, zu dem der Papst die Jugendlichen aller Länder und Kontinente einlädt. Junge Menschen kommen zusammen, um gemeinsam zu beten und die Sakramente zu empfangen, um Katechesen zu hören, zu singen, Christus und vielen anderen Jugendlichen zu begegnen.

Kein anderes Event vereint so viele unterschiedliche Menschen so friedlich. Bei der Abreise musst Du 16 Jahre alt sein, wenn Du teilnehmen möchtest.

Anmeldeschluss:

Kurzfahrt am 31. März 2016

Langfahrt am 29. Februar 2016

Warte nicht so lange mit der Anmeldung. Flyer liegen im Pfarrbüro und in der Kirche aus. Dort findest Du weitere Informationen.

Dank an alle ehrenamtlichen und nebenamtlichen Mitarbeiter

In den verschiedenen Diensten und Aufgaben einer Pfarrgemeinde wird deutlich, dass "Pfarrgemeinde" kein Versorgungsbetrieb sondern ein lebendiger Organismus ist. Im Empfangen und Schenken ereignet sich Kirche.

Unsere Gremien, Gruppen und Verbände haben im Jahr 2015 durch ihr großartiges Engagement und ihre zahlreichen Veranstaltungen ganz wesentlich zum Leben unserer beiden Pfarrgemeinden beigetragen.

Viele Frauen und Männer unserer Kirchengemeinden haben wieder ihre Kraft und Zeit, ihre Ideen und Erfahrungen eingebracht und in nicht zählbaren Stunden die verschiedensten Arbeiten und Tätigkeiten übernommen und ausgeführt.

Für dieses vielfältige ehrenamtliche Engagement sage ich im Namen unserer Kirchengemeinden und auch persönlich ein ganz herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott.

Alle ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bitte ich von Herzen, auch im kommenden Jahr 2016 wieder mitzuhelfen, damit Kirche lebendig bleibt, und wir in unseren Pfarrgemeinden miteinander Kirche sein können.

Ihr Pfarrer Karl-Peter Aul



Pfarrgemeinderat von St. Johannes Nepomuk

Am 7./8. November haben Sie einen neuen Pfarrgemeinderat gewählt. Die **Mitglieder des neuen Pfarrgemeinderates sind:** Andrea Böcher, Wolfgang Günther, Gabiy Hau, Peter Kavermann, Maria Kunkel, Richard Pfeifer, Barbara Preus, Clemens Preus, Gina Rieger und Ruth Schum. **Mitglieder Kraft Amtes sind:** Karl-Peter Aul Pfarrer/Vorstand, Christina Walk Gemeindereferentin und Andreas Sinsel Verwaltungsrat.

Die konstituierende Sitzung fand am 18. November statt. Dabei wurden der Vorstand gewählt und die Arbeitskreise besetzt.

Vorstand: Pfr. Karl-Peter Aul, Andrea Böcher, Wolfgang Günther und Richard Pfeifer (Sprecher)



Die gebildeten Arbeitskreise des Pfarrgemeinderates und ihre Mitglieder:

- » Kinder und Familie: Andrea Böcher, Gaby Hau, Gina Rieger, Ruth Schum, Christina Walk und Beate Buch (berufen)
- » Jugend: Peter Kavermann, Barbara Preus, Clemens Preus, Gina Rieger und Christina Walk
- » Messdiener/innen: Andrea Böcher, Ruth Schum (Sternsinger), Peter Kavermann, Pfr. Karl-Peter Aul und Andrea Preus (berufen - Messdienerplan)
- » Senioren / Mission: Wolfgang Günther, Gaby Hau, Maria Kunkel und Christina Walk
- » Öffentlichkeitsarbeit: Pfr. Karl-Peter Aul und Richard Pfeifer
- » Homepage-Team: Maria Kunkel, Richard Pfeifer, Andreas Sinsel und Cordula Löffler (berufen)

Der neue Pfarrgemeinderat will Bewährtes erhalten und Neues wagen. Die wichtige und segensreiche Unterstützung unserer kfd, KÖB und KAB hilft uns dabei sehr. Dabei ist aber auch die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit allen Kasseler Vereinen hervorzuheben. Sehen Sie dazu auch die Vorschau auf die geplanten Veranstaltungen des Jahres 2016.

Herzlichen Dank und Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und gesegnetes Jahr 2016!

Die Glocken von St. Johannes Nepomuk



Mit der Erweiterung von St. Joh. Nepomuk 1903 wurden auch drei Bronzeglocken eingeweiht. Sie wurden schon 1918 aufgrund des 1. Weltkriegs eingeschmolzen und durch Stahlglocken ersetzt. Am 23. Februar 1958 wurden unsere jetzigen vier Bronzeglocken feierlich eingeweiht und im Kirchturm angebracht. Sie wurden von der Firma Schilling in Heidelberg gegossen.

Bei der Glockenweihe wurden sie mit Weihwasser und Weihrauch gesegnet und mit Chrisam gesalbt. Damit wurden sie in den Dienst der Liturgie übergeben.

Nr	Name	Ton	Gewicht	Durchmesser
1	St. Josef	f	1.027 kg	1,15 m
2	Ave Maria	as'	574 kg	0,95 m
3	St. Joh. Nepomuk	b'	400 kg	0,82 m
4	St. Schutzengel	c'	294 kg	0,78 m

Namen und Daten unserer Glocken

Das Läuten der Glocken gibt dem Tag Struktur. Die **Ave Maria** läutet um 6, 12 und 18 Uhr und lädt dazu ein den "Engel des Herrn" zu beten. Nach der **Ave Maria** um 18 Uhr läutet die **St. Schutzengel** Glocke zum Gedenken an die Verstorbenen. Zu vollen Stunden wird die jeweilige Uhrzeit geschlagen (1 - 12 Schläge), dazwischen mit einem Schlag die halbe Stunde.

Unser christliches Leben wird mit der Taufglocke **St. Schutzengel** eingeläutet, bei unserem Tod wird beim "Ausläuten" (3 x kurz die **4** und lange die **1**) um unser Seelenheil gebetet. Beim letzten Gang auf den Friedhof begleitet uns die **St. Josef** Glocke. Beim Tod eines Papstes wird ebenfalls die **St. Josef**-Glocke geläutet.

Mit Glockengeläut wird 15 Minuten vor Beginn zu den Gottesdiensten eingeladen, an Werktagen mit den Glocken **3 + 2**, zur Sonntagsvorabendmesse mit **4 + 3 + 2** und zum Sonntagshochamt mit **allen vier** Glocken.

Bei besonderen Anlässen werden **alle vier** Glocken geläutet: immer wenn das feierliche "Großer Gott, wir loben dich" (Te Deum) gesungen wird, zum Gloria in der Osternacht, in der Neujahresnacht und nach der Wahl eines neuen Papstes.

Zwischen dem Gründonnerstags-Gloria und dem Osternachts-Gloria schweigen die Glocken. In dieser Zeit übernehmen unsere Messdiener mit ihren Klappern die Rolle der Glocken. Da die Kirchenglocken zumeist eine festliche Stimmung ausdrücken, ist deren Geläute in der Zeit des Leidens und der Grabesruhe Jesu nicht angebracht.

Vor 1958 wurden die Glocken mit Seilen von den Messdienern im Kirchturm geläutet. Die jetzigen Glocken werden mit speziellen Motoren geläutet, die wiederum von einer Funk-Hauptuhr gesteuert werden. Diese Funk-Hauptuhr steuert auch die Kirchturmsuhren und das Schlagwerk.

Richard Pfeifer

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS

JEDE FRAU IST UNS WICHTIG

kfd Kassel - Aktivitäten im Jahr 2015

Auch in diesem Jahr hatte die kfd Kassel zu verschiedenen Veranstaltungen eingeladen, wie:

*Maiandacht**Dorfführung**Jahresausflug**Früchteteppe*

Die einzelnen Angebote waren gut besucht und wir freuen uns immer, wenn ein neues Gesicht sich einfach mal dazugesellt. Auch für 2016 laden wir wieder alle Frauen herzlich ein.

Der menschengewordene Gott lasse seinen Stern vor uns ziehen,
als Wegweiser und Orientierung in unserem alltäglichen Durcheinander,
als Lichtpunkt in den dunklen Stunden unseres Lebens.
Er möge uns begleiten, damit auch uns ein Licht aufgeht,
wo wir ihn finden können.



Schöne Feiertage und ein gesundes neues Jahr
wünscht das Team der kfd Kassel!

2015**Taufen - Trauungen - Beerdigungen
Kassel****2015**

Wir freuen uns über 11 Kinder, die durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen wurden:

10.01. Bastian Günther
 28.02. Estelle Röll
 28.02. Elias Noel Draheim
 02.05. Emilia Gütling
 16.05. Lina Stock
 21.06. Mayla Glaab



21.06. Mateo Glaab
 03.10. Milena Streb
 11.10. Finn Franz
 15.11. Aaron Thomas Schmitt
 06.12. Leonie Weigand

Gottes Segen für die Zukunft wünschen wir 6 neuvermählten Paaren:

23.05. Michael Scharbert u. Theresa Ehrlich
 20.06. Sebastian Meister u. Maria Sinsel
 04.07. Martin Scharnbach u. Julia Mann
 25.07. Sebastian Waidner u. Lisa Klöckner
 05.09. Stefan Volkmer u. Natalie Merkel
 12.09. André Rieger u. Gina Zeissler



Am 12. April haben 16 Kinder erstmals an der Eucharistiegemeinschaft unserer Pfarrgemeinde teilgenommen.

Alte und kranke Gemeindemitglieder haben die Hauskommunion empfangen und den Schwerkranken und Sterbenden wurde die Krankensalbung gespendet.

Fünf Christen haben durch Austritt die Kirche verlassen.

Im Gebet verbunden sind wir mit 15 Mitchristen, die im Sterben ihr Leben in die Hände ihres Schöpfers zurückgegeben haben:

20.12. Lothar Günther (2014)
 24.12. Helena Pfeifer (2014)
 17.01. Hildegard Kersten
 24.01. Karl Ritter
 11.02. Anton Stock
 19.02. Anneliese Reitz
 28.02. Rosa Schneider
 11.03. Rosa Reitz
 14.03. Franz Borde



22.03. Klara Stock
 18.05. Karl Zeissler
 30.05. Edmund Reitz
 03.07. Otto Krack
 11.08. Willi Becker
 18.09. Rosel Breitenbach
 20.11. Albert Weinzierl
 27.11. Ernst Link



KAB St. Johannes Nepomuk - Kassel

Auch in 2015 war unsere KAB in unserer Gemeinde und darüber hinaus präsent: KAB-Montagslauf, Pfarrfasching, Vortrag über Brot/Brötchen, Fastenessen, Info-Abend »Was und wo ist bei uns Armut?«, Kleidersammlungen, 1. Mai und Rosenkranzwanderungen zur Grau Ruh, Fußwallfahrt nach Maria Buchen, Christi Himmelfahrt – Verpflegung, Unterstützung beim Pfarrfest, Fußwallfahrt nach Alsbach, Fahrt zum Wertheimer Weihnachtsmarkt, Advent-Senioren-nachmittag und Jahresabschluss-Winterwanderung nach Roßbach.

Die Höhepunkte im Jahr 2015 waren:

- Berlinfahrt mit Besuch des Bundestages und Treffen mit Politikern
- Sieger im »Duell der Vereine«, beim 50-jährigen Fest des Musikvereins
- KAB-Herbstfahrt Polen – Baltikum – Schweden
- unsere Vorstellung der drei Biebergemünder Bürgermeisterkandidaten
- KAB Bratfest beim Sportplatz

Geplante Höhepunkte in 2016:

- Fahrt nach Straßburg – Elsaß, mit Besuch des Europa-Parlaments
- Stadtbesichtigung in Frankfurt
- Herbstfahrt nach Schottland
- KAB Bratfest beim Sportplatz
- Auftritt des »kleinen Theater« der KAB im Herbst

Allen herzlichen Dank, die diese Veranstaltungen ermöglichten, dazu gehören auch die Kasseler Vereine, die uns bei vielen der Veranstaltungen unterstützten und natürlich allen Teilnehmern und Gästen, dass sie die KAB-Angebote so gut angenommen haben.



Vorstellung der Bürgermeisterkandidaten



Bratfest beim Sportplatz

**Wir wünschen ein
gesegnetes, friedliches
Weihnachtsfest und
für das Jahr 2016
Gottes reichen Segen!**

PS: Auf www.st-joh-nepomuk-kassel.de/lebendige-gemeinde/kab.html sind von unseren Veranstaltungen viele Bilder zu sehen

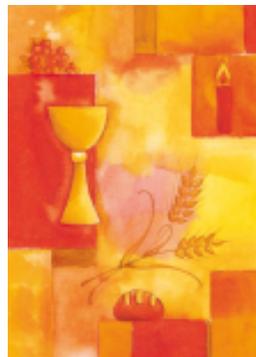
2016

Unsere künftigen Erstkommunionkinder

2016

Seit September bereiten sich in unseren Gemeinden Kinder des dritten Schuljahres auf die Sakramente der Buße und der Eucharistie vor.

Die Mitglieder der beiden Kirchengemeinden sind herzlich eingeladen, unsere Kinder und ihre Familien auf dem Weg zur Erstkommunion mit Interesse und im Gebet zu begleiten.



Im Rahmen eines Familiengottesdienstes am Ersten Adventssonntag in **Wirtheim** haben sich die künftigen Kommunionkinder der Pfarrgemeinde vorgestellt:

Luca Hebe, Alteburgstraße 2

Lea Knopp Frankfurter Straße 54

Pauline Korn, Eichelhain 4

Olivia Lato, Kirchstraße 18

Nils Neudek, Schinnsgraben 5

Sarah Rieser, Hirschbachstraße 6

Julia Sadowski, Aufenauer Straße 8

Fabio Sivieri, Hanauer Straße 8

Noah Thiel, Schinnsgraben 3

Gregor Winkel, Fichtenstraße 7

Im Rahmen eines Familiengottesdienstes am Zweiten Adventssonntag in **Kassel** haben sich die künftigen Kommunionkinder der Pfarrgemeinde vorgestellt:

Allegra Cortes, Spessartstr. 30 a

Finn Duncan, Villbacher Straße 36

Mika Heinze, Rhönstraße 15

Marleen Neubauer, Ketteler Straße 14

Matthäus Pilz, Rhönstraße 10

Klara Schum, Rhönstraße 11

Hanna Spahn, Am Böckelsacker 9

Fynn Stock, Taunusstraße 29

Lina Vetterling, Rhönstraße 20

Festgottesdienst zur Erstkommunion
am Sonntag, 3. April 2016 in St. Peter und Paul Wirtheim
am Sonntag, 10. April 2016 in St. Johannes Nepomuk Kassel



So 20.12. VIERTER ADVENTSSONNTAG

Ka 10.30 h Hochamt zum Vierten Adventssonntag
18.00 h Rosenkranzgebet

Wi 09.00 h Hochamt zum Vierten Adventssonntag
18.00 h Adventsandacht als Bußgottesdienst vor Weihnachten

Mo 21.12. Montag der vierten Adventswoche

Ka 10.30 h Ökumenischer Gottesdienst im Seniorenzentrum
17.30 h Beichtgelegenheit bei Pfr. Bojdo (bis 19 h)

Di 22.12. Dienstag der vierten Adventswoche

Ka 06.00 h Roratemesse

Wi 07.30 h Lichtergottesdienst für die Grundschul Kinder
18.30 h Beichtgelegenheit vor Weihnachten bei Pfarrer Hummel

Mi 23.12. Mittwoch der vierten Adventswoche

Ka 08.00 h Feier der Laudes

Wi 19.45 h Probe des Kirchenchores im Pfarrzentrum

Do 24.12. HEILIGER ABEND – VIGIL VON WEIHNACHTEN

Ka 15.30 h Krippenfeier mit Krippenspiel für Familien mit Kindern
 22.30 h Musikalische Einstimmung auf die Christmette
 23.00 h Feierliche Christmette für die Pfarrgemeinde
Weihnachtskollekte für das Hilfswerk ADVENIAT
 anschl. Glühweinverkauf auf dem Kirchplatz

Wi 14.30 h Krippenfeier mit Krippenspiel für Familien mit Kindern
 17.30 h Musikalische Einstimmung auf die Christmette
 18.00 h Feierliche Christmette für die Pfarrgemeinde
Weihnachtskollekte für das Hilfswerk ADVENIAT

Fr 25.12. HOCHFEST DER GEBURT UNSRES HERRN

Ka 10.30 h Festliches Weihnachtshochamt
Weihnachtskollekte für das Hilfswerk ADVENIAT
 18.00 h Festliche Weihnachtsandacht mit Aussetzung und Segen

Wi 09.00 h Festliches Weihnachtshochamt
Weihnachtskollekte für das Hilfswerk ADVENIAT

Sa 26.12. ZWEITER WEIHNACHTSTAG – HL. STEPHANUS

Ka 09.00 h Weihnachtliches Hochamt

Wi 10.30 h Weihnachtlicher Familiengottesdienst mit Kindersegnung
 (Kinder bringen ihre Opferkästchen mit)
Sonderkollekte für das Weltmissionswerk der Kinder

So 27.12. FEST DER HEILIGEN FAMILIE

Ka 10.30 h Weihnachtlicher Familiengottesdienst
 mit Kindersegnung und Weinsegnung
 (Kinder bringen bitte ihre Opferkästchen mit)
Sonderkollekte für das Weltmissionswerk der Kinder

Wi 09.00 h Weihnachtliches Sonntagshochamt mit Weinsegnung



Mo 28.12. Fest der Unschuldigen Kinder

Ka 17.45 h Rosenkranzgebet

Di 29.12. Dienstag in der Weihnachtsoktav

Ka 17.30 h Rosenkranzgebet
18.00 h Abendmesse

Mi 30.12. Mittwoch in der Weihnachtsoktav

Ka 18.00 h Rosenkranzgebet

Do 31.12. Donnerstag der Weihnachtsoktav – Hl. Silvester

Ka 16.30 h Feierliches Jahresschlussamt mit Te deum und Segen
für alle Verstorbenen des Jahres 2015
00.00 h Festliches Glockengeläut zum Jahreswechsel

Wi 17.30 h Feierliches Jahresschlussamt mit Te deum und Segen
für alle Verstorbenen des Jahres 2015
00.00 h Festliches Glockengeläut zum Jahreswechsel

Fr 01.01. NEUJAHR – HOCHFEST DER GOTTESMUTTER

Ka 10.00 h Hochamt zum Neujahrstag und Weltfriedenstag
Sonderkollekte für Hilfsfonds "Mütter in Not"

Wi 11.00 h Hochamt zum Neujahrstag und Weltfriedenstag
Sonderkollekte für Hilfsfonds "Mütter in Not"

Sa 02.01. Hl. Basilius der Große - Kirchenvater

Ka 17.30 h Rosenkranzgebet
18.00 h Sonntagvorabendmesse

So 04.01. ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Ka 09.00 h Sonntagshochamt
18.00 h Rosenkranzgebet

Wi 10.30 h Sonntagshochamt





WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE
IM PASTORALVERBUND

Do 24.12. HEILIGER ABEND – WEIHNACHTSVIGIL

Bieber	14.00 Uhr	Krippenfeier;	18.00 Uhr	Christmette
Birstein			23.00 Uhr	Christmette
Schlierbach			16.30 Uhr	Hl. Messe
Wächtersbach	15.30 Uhr	Krippenfeier;	18.30 Uhr	Christmette

Fr 25.12. HOCHFEST DER GEBURT UNSERES HERRN

Bieber	10.00 Uhr	Weihnachtshochamt
Birstein	09.30 Uhr	Weihnachtshochamt
Wächtersbach	10.00 Uhr	Weihnachtshochamt

Sa 26.12. ZWEITER WEIHNACHTSFEIERTAG

Bieber	10.00 Uhr	Hochamt
Birstein	13.00 Uhr	Hochamt
Schlierbach	11.00 Uhr	Hochamt
Wächtersbach	09.30 Uhr	Hochamt

Do 31.12. Silvester

Bieber	18.00 Uhr	Heilige Messe
Birstein	18.30 Uhr	Jahresschlussandacht
Schlierbach	17.30 Uhr	Heilige Messe
Wächtersbach	16.00 Uhr	Heilige Messe

Fr 1.1. Neujahr

Bieber	10.00 Uhr	Heilige Messe
Birstein	18.00 Uhr	Heilige Messe



**Einladung zum ökumenischen
Friedenslicht Gottesdienst.**

Am Donnerstag, dem 17.12.2015 - um 18.30 Uhr

in St. Johannes Nepomuk - Kassel

*Arbeitskreis Friedenslicht der ev./kath. Kirche Kassel und
die Pfadfinder St. Jakobus Wirtheim*

Ordinariatsrat Peter Göb spendete im November das Firmsakrament



Die Kasseler Firmlinge: Robin Desch, Sina Desch, Rico Fingerhut, Jonas Flechsenhar, Emilia Fleckenstein, Luca Halamek, Isabell Hauke, Milena Heil, Tim Kleinfelder, Janina Kunkel, Johannes Link, Tim Maiberger, Alina Merz, Christian Preus, Lena Schickel, Victoria Schum, Tamara Stapf, Theresa Stock, Moritz Zingg, Alicia Zöller und Friederike Samer (Wächtersbach)



Die Wirtheimer Firmlinge: Fabian Breitenbach, Annika Daus, Hannah Diessl, Susanne Engel, Hendrik Geisler, Josef Gudera, Anna-Sophia Günther, Oliver Kling, Leon Lüskan, Antonia Macht, Lucas Marschall, Svenja Petermann, Niklas Pfeifer, Valentin Pfeifer, Ann-Katrin Schmidt, Lea Schraub, Nina Schwalb, Jannik Seyler, Maja Solero, Marie Wimmer und Dominik Wittich

Neuer Pfarrgemeinderat in St. Peter & Paul Wirtheim

Im November wurde in unsrer Gemeinde ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt.

In seiner ersten Sitzung am 19.11.2015 hat sich der Pfarrgemeinderat konstituiert und setzt sich nun aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Vorstandsmitglieder:

Jochen Künzinger als Sprecher
Kerstin Marschall, Marco Sivieri
und Pfarrer Karl-Peter Aul

gewählte Mitglieder:

Ute Engel, Helena Lüskan,
Sabine Pfeifer, Marco Stock und
Dietmar Weigelt

weitere Mitglieder:

Christina Walk als
Gemeindereferentin
Reinhold Günther als Vertreter
des Verwaltungsrates



Bild vom neuen Pfarrgemeinderat

Eine der ersten Aufgaben des neuen Pfarrgemeinderates war die Ausrichtung des traditionellen Weihnachtsmarktes am 1. Adventssonntag, der noch vom alten Pfarrgemeinderat vorbereitet und mit durchgeführt wurde.



Bilder vom Aufbau und Schmücken der Buden

Ihr PGR aus Wirtheim

Hallo liebe Mama´s und Papa´s!

Ab sofort gibt es in Wirtheim wieder eine Krabbelgruppe.

Wir würden uns sehr freuen, noch ein paar Kinder (0-3 Jahren) mit ihren Eltern bei uns begrüßen zu dürfen, um mit uns viel Spaß zu haben. Die Kinder haben die Möglichkeit von gleichaltrigen Kindern zu lernen, Finger- und Ballspiele zu machen, auf den Spielplatz zu gehen, Basteln, Fühl- und Tastspiele zu machen, ...



Die Eltern haben hier die Möglichkeit sich mit anderen Eltern auszutauschen.

Kommt bei Interesse einfach dienstags von 10:00 bis 11:30 Uhr ins Pfarrzentrum Wirtheim (Raum ist im 1. OG) oder meldet euch bei Sabrina Kling 0170 - 2894774

Wir wünschen allen eine schöne, besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr 2016!

Krabbelgruppe Wirtheim



*Hinter jeder Dunkelheit
schimmert ein Licht
Hinter jeder Kälte wartet Wärme
Hinter jeder Angst blüht Zuversicht*

*Gesegnete Weihnachtstage wünscht die
Laudesgruppe Wirtheim*



Große Freude in Nigeria, der Bus für Idah kann jetzt endlich rollen.

Es hat lange gedauert, aber in Zusammenarbeit mit Missio ist es der kfd im Diözesanverband Fulda endlich gelungen, den langersehnten Bus zu kaufen. Er dient dazu, Kindern aus weit entlegenen Dörfern die Möglichkeit zum Schulbesuch zu geben. Wir hoffen auch, dass den Frauen von der CWO (catholic women organisation) nun ihr Engagement für AIDS-Kranke noch effektiver gelingen kann. Jetzt gilt es neue Projekte auf den Weg zu bringen. Die Schule, deren Bau angefangen ist, soll weiter gebaut werden. Das Waisenhaus, stark reparaturbedürftig, ist dringend auf Geldspenden angewiesen, und der Lebensunterhalt für die Waisenkinder finanziert sich ausschließlich über Spenden, da der nigerianische Staat keine Unterstützung für hilfsbedürftige Kinder gewährleistet. Das bedeutet, dass Spenden weiterhin dringend benötigt werden. Die kfd Wirtheim hat mit den Kollekten ihrer monatlichen Frauengottesdienste einen wichtigen Beitrag zum Kauf des Busses geleistet. Sie möchte zum Wohle der Waisenkinder das „Projekt für das Leben“ auch künftig kräftig unterstützen.

kfd-Wirtheim



*Der Advent ist ein Weg nach
Bethlehem. Lassen wir uns
vom Licht des Mensch
gewordenen Gottes anziehen.*

Papst Franziskus



**Danke unseren Gemeindemitgliedern
für die faire Unterstützung.**

Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten und ein gutes Neues Jahr

Euer Weltladen

Wirtheim & Kassel

Anlaufstellen

Telefonseelsorge:.....	0800 1110111/1110222
Sozialstation DRK, Biebergemünd:.....	06050 901414
Hospiztelefon Gelnhausen:.....	06051 924515
Caritas Gelnhausen:.....	06051 92450
Malteser Gelnhausen:.....	06051 929360
MKK Leitstelle für ältere Bürger:.....	06051 856160
MKK Gesundheitsamt:.....	06051 851240
Lawine, Beratung bei sexuellem Missbrauch:.....	06181 256602
SEKOS, Selbsthilfekontaktstelle Gelnhausen:.....	06051 4162 / 4163
Sozialdienst katholischer Frauen e.V.:.....	06056 5402
Erziehungsberatungsstelle:.....	06051 911010
Freiwilligenagentur MKK:.....	06051 8511222
Gelnhäuser Tafel:.....	06051 8858577
Alzheimer Telefon:.....	01803 171017
SO wie Daheim - Entlastung pflegender Angehöriger:...	06051 8518277

KÖB St. Peter und Paul

Letteritis

Ganz plötzlich wird es Dir bewusst:
Erkrankt ist Deine Leselust!
Nach welchem Buche Du auch fasst,
Keins, das zu Deiner Stimmung passt!
Du gibst nichts hin – es gibt nichts her:
Bald ist 's zu leicht, bald ist's zu schwer.
Mit leerem Herzen und Verstand
Starrst Du auf Deine Bücherwand.
Die altbewährte, edle Klassik
ist Dir auf einmal viel zu massig.
Und über die moderne Lyrik
denkst Du schon beinah ehrenrührig.
Der Reißer selbst, in dessen Flut
du sonst gestürzt voll Lesewut,
wirft heut Dich an sein Ufer, flach;
Dein Drang zur Wissenschaft ist schwach.
Und das gar, was sich nennt Humor,
Kommt Dir gequält und albern vor.
Geduld! Lass ab von aller Letter!
Es wird sich ändern, wie das Wetter
Schon morgen, unverhofft genesen,
Kann Du dann lesen, lesen, lesen!

Eugen Roth

... und wir haben den passenden Lesestoff! Schauen Sie einfach mal vorbei, es lohnt sich!

Unseren großen Medienbestand können Sie jederzeit unter www.bibkat.de/Wirtheim einsehen.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute wünscht das Team der KÖB Wirtheim!

Anna Wolf, Anja Haberland, Simone Macht



In der Advents- und Weihnachtszeit in der Kita Kolibri.....

...singen wir Weihnachtslieder und hören die Geschichte der Geburt Jesu, wir basteln schöne Dinge und an so manchen Tagen duftet es in der ganzen Kita nach frisch gebackenen Plätzchen.

Für alle, die unsere leckeren Weihnachtsplätzchen probieren möchten, schreiben wir hier unser Rezept:

Feine Butterplätzchen

250 g Butter oder Margarine
500 g Mehl
250 g Zucker
2 Eier
1 Päckchen Backpulver



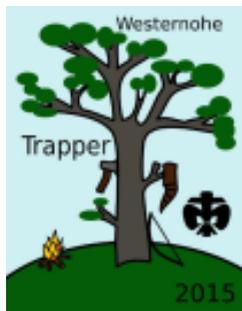
Zur Verzierung die Plätzchen entweder vor dem Backen mit Ei bestreichen und verschiedenen Dekorstreuseln bestreuen
oder
nach dem Backen mit Schoko- oder Zuckerguss bestreichen und
(wenn gewünscht) mit
verschiedenen Dekorstreuseln bestreuen.

Viel Spaß beim Backen und guten Appetit!



Eine fröhliche Weihnachtszeit und ein gesegnetes, frohes Fest wünschen das Team und die Kinder der Kita Kolibri in Wirtheim!

Trapper Westernohe



Im Sommer verbrachten wir Pfadfinder aus Wirtheim und Kassel unser Stammeslager in unserem Bundeszentrum Westernohe im Westerwald. Erstmals wurde durch die Stammesversammlung im Frühjahr über das Motto entschieden. Jede Altersstufe machte sich im Vorfeld Gedanken und Vorschläge. Die Versammlung entschied sich für das Motto „Trapper“.

Vom 25. bis 30. Juli fuhren dann 41 Kinder und Jugendliche und 6 Leiter in den wilden Westerwald.

Wild war vor allem das Wetter. Der westerwälder Wind war eine echte Belastungsprobe für unsere Zelte und Lagerbauten. Im Laufe der 6 Tage konnten die Greenhorns lernen auf dem Feuer zu kochen, Pfeile zu bauen und mit dem Bogen ihre Treffsicherheit zu verfeinern, mit Karte und Kompass die Gegend erkunden und mit einer Hängebrücke eine virtuelle Schlucht zu überwinden, um so zu echten Trappern zu werden. Fehlen durften natürlich nicht die gemütlichen Abende in der Jurte bei Lagerfeuer, Gitarre und zünftigen Liedern.

Pfarrer Aul und Gemeindefereferentin Christina Walk ließen es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen ihre Schäflein im Lager zu besuchen. Gemeinsam wurde in der Kapelle des Bundeszentrums ein Gottesdienst gefeiert. Besonderer Abschluss dieses Gottesdienstes war das Stufenversprechen unserer ersten Rover. Damit haben wir nach fünf Jahren das Farbspektrum orange-blau-grün-rot komplett. Und der erste eigene Nachwuchs übernimmt auch schon die ersten Leiterfunktionen. Aber nach wie vor freuen wir uns über Quereinsteiger im Leitungsteam und natürlich auch über neue Kinder.



Aktuell haben wir am 08. November einen Gottesdienst in Wirtheim mitgestaltet und der Weihnachtsmarathon liegt vor uns. Am 1. Advent nehmen wir am Weihnachtsmarkt in Wirtheim teil, am 3. Advent holen wir das Friedenslicht aus Fulda und in der Woche darauf bringen wir es zum ökumenischen Gottesdienst nach Kassel. Mit einem Helfereinsatz bei der zentralen Aussendungsfeier der Sternsinger in Fulda am 29. Dezember beschließen wir das ereignisreiche Jahr.

Weitere Informationen unter: www.pfadfinder-wirtheim.de

Spendenkonto: DPSG Wirtheim IBAN: DE23 5066 1639 0007 3875 63



**Wir bringen Ihnen
den Segen
für das neue Jahr:
2016 unter
gutem Stern!**

**Die Sternsinger kommen!
DREIKÖNIGSSINGEN 2016**

„Segen bringen, Segen sein. Respekt für Dich, für Mich, für andere in Bolivien und weltweit“ – so lautet das Motto der Aktion Dreikönigssingen 2016. Dass es die Sternsinger gibt, ist ein Segen: Für die Menschen in unseren Gemeinden und für benachteiligte Kinder auf der ganzen Welt. In diesem Jahr nehmen wir besonders alle Kinder in den Blick, die ihre Heimat verlassen mussten. Unzählige Kinder weltweit leben als Flüchtlinge in Lagern und müssen sich in der Fremde zurechtfinden.

Festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg sind die Sternsinger unserer beiden Pfarrgemeinden wieder in den Straßen von Wirtheim und Kassel unterwegs. Mit dem Kreidezeichen

„20*C+M+B+16“

bringen sie als die „Heiligen Drei Könige“ den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt. Die Sternsinger sind unterwegs:

In Kassel: 9.- 10. Januar 2016

In Wirtheim: 8.- 9. Januar 2016



Nehmen Sie unsere Sternsinger bitte freundlich in Ihren Häusern auf und spenden Sie für den guten Zweck. Natürlich können Sie auch direkt an das KINDERMISSIONSWERK spenden, hier das Konto:
Pax-Bank eG, Konto Nr. 1031 (BLZ 370 601 93)

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ministranten und Ministrantinnen in St. Peter und Paul Wirtheim

Erfreulicher Weise haben sich von den diesjährigen sechs Erstkommunionkindern drei Mädchen bereiterklärt, Ministrantendienste zu übernehmen.

Am 27. Juni wurden sie im Rahmen des Gottesdienstes zum Pfarrfest feierlich in die Schar der Ministranten unsrer Pfarrgemeinde aufgenommen:

Lara Künzinger, Lauryn Pfeifer und Sarah Stock - Bild



Im gleichen Gottesdienst wurden vier Messdiener für fünfjährigen Dienst geehrt und mit der Ministrantenplakette ausgezeichnet:

Lea Schraub, Josef Gudera, Lucas Marschall und Valentin Pfeifer

In unserer Kirchengemeinde Sankt Peter und Paul gibt es zur Zeit 8 Mädchen und 13 Jungen, die sich als Messdiener und Messdienerinnen für den Dienst am Altar engagieren. Neben der Sternsingereaktion im Januar und dem Angelussingen an den Kartagen, war der Kaffeemittag zum Sonntag der Weltmission ebenfalls wieder eine gelungene Veranstaltung der Ministrantengemeinschaft.

Allen Messdienern und Messdienerinnen gilt ein herzliches Danke für ihren Dienst im vergangenen Jahr. Danke auch an die Messdienermutter Kerstin Etzel-Pfeifer, die sich um die schwierige Aufgabe der Diensteinteilung kümmert. Unseren Ministranten und ihren Familien ein gnadenreiches Weihnachtsfest und alles Gute und Gottes Segen für das Neue Jahr 2016.

Herzlichen Dank an Frau Hansmann für neue Sternsingergewänder.

In den letzten Wochen hat Frau Therese Hansmann viel Zeit und Mühe investiert, um mehrere neue Gewänder für die Wirtheimer Sternsinger zu nähen. Dafür gilt ihr ein aufrichtiges Dankeschön und herzliches Vergelt's Gott. Dank ihres Einsatzes können die Könige und Sternträger im kommenden Jahr in „neuem Glanz und voller Pracht“ durch die Straßen von Wirtheim ziehen, um den Menschen den Segen des neugeborenen Gottessohnes zu bringen.

Vorschau auf schon bekannte Veranstaltungen im Jahr 2016

- 06.01. Sternsinger-Aktion in Wirtheim und Kassel (8./9./10. Januar)
- 08.01. Frauenmesse der kfd-Wirtheim mit Vorstellung des Jahresprogramms
- 16.01. Pfarrfasching im Pfarrheim Kassel
- 30.01. Pfarrfasching im Pfarrzentrum Wirtheim
- 13.02. PGR-Klausur Wirtheim und Kassel auf dem Volkersberg (bis 14.2.)
- 26.02. Kasseler und Wirtheimer Kommunionkinder im Thomas Morus Haus
- 06.03. Tag des ewigen Gebetes in Wirtheim und Kassel
- 13.03. Misereor Fastenessen im Pfarrzentrum Wirtheim und Pfarrheim Kassel
- 18.03. Ökumenischer Kreuzweg der Jugend
- 20.03. Palmsonntagsgottesdienst zur Eröffnung der Karwoche
- 25.03. Kreuzweg der KAB und kfd am Trieb in Wirtheim
- 26.03. Feier der Osternacht in Kassel
- 27.03. Feier der Osternacht in Wirtheim
- 03.04. Feierliche Erstkommunion in Wirtheim
- 10.04. Feierliche Erstkommunion in Kassel
- 16.04. Feierliches Kommunionjubiläum in Kassel
- 17.04. Feierliches Kommunionjubiläum in Wirtheim
- 01.05. Gottesdienst zum 1. Mai in der Grauen Ruh für Kassel und Wirtheim
- 03.05. Bittprozession von Kassel nach Wirtheim
- 05.05. Gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst am Bürgerhaus
- 07.05. KAB Kassel Fußwallfahrt nach Maria Buchen
- 16.05. Pfingstmontag - Patronatsfest "St. Johannes Nepomuk" in Kassel
- 16.05. Wirtheimer Pfadfinder nehmen am Diözesan-Pfadfinder-Lager teil
- 26.05. Festgottesdienst und Fronleichnamsprozession
- 06.06. Fahrt der KAB-Kassel in das Elsaß (bis 10.06.)
- 23.06. Silbernes Priesterjubiläum (Feier am 26.06.)
- 03.07. Pfarrfest in St. Peter und Paul Wirtheim
- 24.07. Fahrt zum Weltjugendtag in Krakau
- 21.08. Kirchweihfest in St. Johannes Nepomuk Kassel
- 28.08. Pfarrfest St. Johannes Nepomuk Kassel
- 04.09. Kirchweihfest in St. Peter und Paul Wirtheim
- 25.09. KAB Bratfest auf dem Sportplatz Kassel
- 02.10. Erntedank-Weinfest der Kirchengemeinde im Pfarrzentrum Wirtheim
- 03.10. Kartoffelfeuer der KAB-Wirtheim an der Richard Acker Hütte
- 08.10. KAB-Bezirkstag in Kassel
- 30.10. Weltmissionskaffee und Buchausstellung Wirtheim
- 30.10. Kaffeenachmittag zum Sonntag der Weltmission in Kassel
- 27.11. Vorstellung der Kommunionkinder Wirtheim und Weihnachtsmarkt
- 04.12. Vorstellung der Kommunionkinder Kassel
- 11.12. Advent-Seniorennachmittag in Kassel

Arbeitskreis Kinder und Familie des Pfarrgemeinderates Kassel

Wir planen, organisieren und führen Angebote sowohl für Kinder, als auch für Eltern und für die komplette Familie durch.

Eine zentrale Aufgabe ist die Organisation und Durchführung von religiösen Kindernachmittagen zu unterschiedlichen Themen.

Hierfür informieren wir uns zunächst selbst über das jeweilige Thema. Danach entwickeln wir gemeinsam Ideen für einen interessanten, informativen und kreativen Nachmittag (basteln, singen, Theater, Spiel usw.) und setzen sie um. Der Kindertag endet mit einem von uns vorbereiteten kurzen Gottesdienst, zu dem auch die Eltern und Geschwister herzlich eingeladen sind.

Das Besondere dieses Arbeitskreises ist es, dass die Kindernachmittage immer zusammen mit Mitgliedern des Pfarrgemeinderates Wirtheim vorbereitet und gemeinsam, abwechselnd in Kassel und Wirtheim, durchgeführt werden.



Unsere alljährlichen Aktionen am Gründonnerstag und Anfang Dezember sind uns besonders wichtig. Nach einem religions-pädagogischen Einstieg, färben die Kinder Ostereier bzw. backen mit viel Spaß Plätzchen, verschenken diese und machen damit anderen (insbesondere unseren Senioren) eine Freude.

Wir beteiligen uns an den Ferienspielen der Gemeinde Biebergemünd mit unterschiedlichen Aktivitäten.

Einen wichtigen Bestandteil unserer Arbeit sehen wir auch in der Organisation von Vorträgen/Workshops für Eltern.



Wir halten Kontakt mit den Vorbereitungsteams für Kleinkindergottesdienste und Schülerwortgottesdienste.

Mit unseren Angeboten möchten wir Familien für den Glauben begeistern und die Eltern bei ihrer christlichen Erziehung stärken und unterstützen.

Wir freuen uns darauf hierfür neue Ideen zu entwickeln.



**Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen
die Mitglieder des AK Familie und Kinder!**



JUBILÄUM DER BARMHERZIGKEIT BARMHERZIG WIE DER VATER



Heiliges Jahr der Barmherzigkeit

Das Thema der Barmherzigkeit liegt Papst Franziskus besonders am Herzen. Am 13. März 2015 hat er im Petersdom die Feier eines außerordentlichen Heiligen Jahres angekündigt. Dieses "Jubiläum der Barmherzigkeit" beginnt mit der Öffnung der Heiligen Pforte im Petersdom am Hochfest der Unbefleckten Empfängnis Mariens, dem 8. Dezember 2015 und endet am 20. November 2016 mit dem Christkönigssonntag. Die Eröffnung des Heiligen Jahres erfolgt am 50. Jahrestag des Abschlusses des Zweiten Vatikanischen Konzils. Es ist damit zugleich eine Einladung, das mit dem Konzil begonnene Werk fortzuführen.



In Rom werden die Hl. Pforten im Petersdom und den Hauptkirchen der Stadt geöffnet. Im Hl. Jahr sind die Gläubigen besonders eingeladen nach Rom zu pilgern und die Kirchen zu besuchen. Wem

dies nicht möglich ist, dem ist in den diözesanen Pforten eine Möglichkeit der besonderen Wallfahrt gegeben. Die Gläubigen sind eingeladen die Kirche zu besuchen, dort zu beten, die Hl. Messe zu feiern und das Bußsakrament zu empfangen.

Erstmals in der langen Geschichte des Heiligen Jahres wird es nicht nur in Rom Heilige Pforten geben. Deshalb sind auch die Bistümer in Deutschland eingeladen ihre eigene Heilige Pforte zu öffnen.

Bischof Heinz Josef Algermissen hat das Hauptportal der Stadtpfarrkirche zur Hl. Pforte im Hl. Jahr der Barmherzigkeit des Bistums Fulda ernannt. Zusätzlich soll auch die

Pforte der Marienkapelle des Domes ein besonderer Ort der Anbetung im Hl. Jahr sein.

Bild: Hl. Pforte im Petersdom Rom

100. Deutscher Katholikentag in Leipzig - 25. bis 29. Mai 2016

"Seht, da ist der Mensch" lautet das Leitwort für den 100. Deutschen Katholikentag in Leipzig. Es ist ein einladendes Leitwort. Es beginnt mit der Aufforderung, kommt und "seht". Ganz und gar offen wendet es sich mit seiner Einladung an jede und jeden. Wer auch immer auf der Suche ist, wer neugierig ist, wer Antworten sucht nach dem Sinn des Lebens, nach Orientierung, ist willkommen. Auf dem Katholikentag in Leipzig wollen wir gemeinsam neu sehen lernen.



Kardinal Reinhard Marx: „Ich halte diesen Katholikentag für eine große Bereicherung des kirchlichen Lebens in Deutschland und sehe ihn als Chance, damit die Christen sichtbar in unsere Gesellschaft hineinwirken. Ich ermutige Sie, diesen Katholikentag zu nutzen, damit er weit über die Kirche hinaus ein kraftvolles Zeichen der Präsenz der Katholiken in Deutschland wird“.

Wollen Sie mehr über Leipzig erfahren:
www.katholikentag.de

Wichtige Kontakte

Seelsorger	Pfr. Karl-Peter Aul Pfr. Erwin Krack Pfr. Dieter Hummel Notfall:	Tel: 06050 7153, Tel: 06050 906558 Tel: 06051 9777862 Hdy: 0151 55987300
Administrator	Pfr. Ryszard Bojdo	Tel: 06050 2812
Gemeindereferentin	Christina Walk	Tel: 06050 908959
	St. Joh. Nepomuk Kassel	St. Peter u. Paul Wirtheim
Pfarrbüro	Kettelerstraße 21 63599 Biebergemünd Astrid Jackel Tel: 7673, Fax: 9797850 Di, Do: 9.00 - 10.30 Uhr Mi 18.00 - 19.00 Uhr	Kirchstraße 10 63599 Biebergemünd B. Jackel, B. Reitz, B. Pfeifer Tel: 7153, Fax 690378 Di, Do 9.00 - 10.30 Uhr Fr 17.00 - 18.30 Uhr
E-Mail Kassel:	Nepomuk.Bgmd-Kassel@t-online.de	
E-Mail Wirtheim:	Peter-und-Paul-Wirtheim@Pfarrei.Bistum-Fulda.de	
Homepage Kassel:	www.st-joh-nepomuk-kassel.de	
Homepage Wirtheim:	www.katholische-kirche-wirtheim.de	
Spendenkonto	<u>VR-Bank:</u> Konto: 501255 BLZ: 50661639	<u>VR-Bank:</u> Konto: 610550 BLZ: 50661639
Kindertagesstätte	Karin Hoffmann Tel: 8617	Petra Reitz Tel: 7400
Pfarrbücherei	Gaby Grebe Tel: 9120812 Sonntag 11.00 - 12.00 Uhr Mittwoch 19.00 - 20.00 Uhr Donnerstag 15.30 - 17.30 Uhr	Simone Macht Tel: 8460 Dienstag 09.00 - 09.30 Uhr Mittwoch 19.30 - 20.00 Uhr Donnerstag 10.00 - 17.30 Uhr
Pfarrgemeinderat	Richard Pfeifer Tel: 7519	Jochen Künzinger Tel: 8461
Verwaltungsrat	Andreas Sinsel Tel: 8330	Reinhold Günther Tel: 8400
Pfarrheim	Erwin Schäfer Tel: 905334	PGR/VWR Tel: 7153
Eine-Welt-Laden	Annette Riesbeck Tel: 8979	Brigitte Jackel Tel: 7963
KAB	Anne Müller Tel: 7621	Horst Winkler Tel: 7774
kfd	Gisela Rützel Tel: 7869	Ingrid Daus Tel: 7863
Krabbelgruppe	Michaela Kleinfelder Tel: 6142 Donnerstag 10 Uhr	Sabrina Kling Tel: 907172 Dienstag 10 Uhr
Pfadfinder		Volker Gudera Tel: 6116
Kirchenchor		Hannelore Desch Tel: 7739
Kinderchor		Simone Macht Tel: 8460



Worauf wir hoffen dürfen

Dass viele Menschen den Glauben an die Wiederkunft Gottes verloren haben, hat den Katastrophen in der Welt nicht ihren Schrecken genommen, hat nicht die Angst geschmälert – im Gegenteil. Jesu Rede von seiner Wiederkunft ist keine Drohung, sondern ein Versprechen: Dass er in Ordnung bringen wird, was alles in Unordnung ist. Zum Heil der Menschen.